

Suchtprobleme und andere psychische Auffälligkeiten bei Auszubildenden

Ziele

Suchtprobleme und andere psychische Auffälligkeiten spielen in der Arbeitswelt eine immer größere Rolle, zumal zunehmend Auszubildende betroffen sind. Aber was können Betriebe und Ausbildungspersonal tun, um betroffenen Jugendlichen zu helfen?

Im Mittelpunkt dieses Seminars geht es deshalb um: „Frühzeitiges Erkennen, Intervenieren und adäquates Handeln“. Das Seminar bietet den Teilnehmern Aufklärung über mögliche Erkrankungen, Handlungsstrategien zum Umgang mit diesen Problemen sowie wichtige rechtliche Informationen.

Die theoretischen Teile werden mit Hilfe von praktischen Übungen lebendig unterstützt.

Inhalte

- Was bedeutet Ausbildung für einen Jugendlichen?
- Ausbilder als Vorbilder? – Notwendigkeiten und Grenzen!
- Erkrankungen Jugendlicher: Stoffgebundene Süchte (legaler/illegaler Drogenbereich) · Verhaltensbedingte Süchte wie Essstörungen · Psychische Erkrankungen
- Wie erkenne ich mögliche Erkrankungen?: Symptome/Verhaltensauffälligkeiten am Arbeitsplatz
- Ergänzung oder Gegeneinander? Elternhaus · Ausbildungsstätte · Berufsschulen
- Wo kann ich mir Hilfe holen?: Innerbetriebliche und externe Unterstützung
- Vorgehensweise und Kommunikation mit auffälligen Auszubildenden
- Prävention und Ansprechpartner für Auszubildende
- Dienst- und Betriebsvereinbarungen

Zielgruppe

Ausbilder, Ausbildungsbeauftragte aus Fachabteilungen, Mitarbeiter, die Ausbildungsaufgaben wahrnehmen, Personalleiter, Interessenvertreter

Methoden

Vortrag, Diskussion, Fallbeispiele, praktische Übungen

Referentin

Carola Riemann

Dauer

1 Tag, max. 12 Teilnehmer

Termin

Seminarnummer	Datum	Beginn	Ort
BB-AU 054	8.2.2011	10.00 Uhr	Unna

Kosten

Seminargebühr	€ 290,00	
Tagungspauschale	€ 55,00*	
Gesamt	€ 345,00	*inkl. MwSt.

Kontakt

Regina Hoyer Fon 02 11 · 45 73-248